



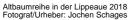
## Kopfeichen am Rand einer Ackerfläche in der Lippeaue bei Hünxe Altbäume zwischen Wesel-Datteln Kanal und Lippe LA-077

Schlagwörter: Solitärbaum, Stieleiche, Kopfbaum Fachsicht(en): Naturschutz, Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hünxe Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen







Bei den hier vorgestellten Altbäumen handelt es sich um zwei durchgewachsene, über längere Zeiträume nicht durch Rückschnitte gepflegte Kopfstieleichen (Quercus robur).

Die Baumhöhlenöffnungen sind überwiegend nach oben geöffnet und stehen unter dem Einfluss von Regenwasser. Die Bäume weisen sowohl ein hohes Entwicklungspotential aufgrund ihres Alters, als auch hohen Handlungsbedarf aufgrund der über lange Zeiträume unterlassenen Erhaltungspflege auf. In einem Baumstamm findet sich ein Nest der Ameisenart Lasius Fuliginosus.

Der hier vorgestellte Altbaum stellt sich im Kontext seiner kulturhistorischen Nutzung sowie als Lebensraum für Tiere wie folgt dar:

Baumname (intern)	LA-077
Baumart	Stieleiche (Quercus robur)
Stellung	Bäume in einer Gruppe
Umfeld	Zwischen 2 Ackerfächen (ehemaliges Grünland)
Durchmesser	1 - 2 Meter
geschätzte Höhe	6 - 15 Meter
Wuchsform	Kopfbaum, vor langer Zeit geschneitelt in 1,5 - 4
	Meter Höhe, inzwischen durchgewachsen mit
	massiven Starkästen, teilweise aufgeastet

Vitalität	lebend, +/- vital, tw. starke Schädiigungen
Baumhöhlen	Baumhöhleneingang horizontal, seitlich am
	Hauptstamm, Durchmesser unter 15cm (+ 1m über
	dem Erdboden), Baumhöhleneingang nach oben
	gerichtet, Niederschläge gelangen von oben in die
	Baumhöhle (+ 1m über dem Erdboden), Stamm +/-
	völlig ausgefault, eine große, offene Höhle bildend,
	aufgebrochen, auseinanderklaffend
Besiedlungsspuren	bisher keine

(Jochen Schages, Biologische Station im Kreis Wesel e.V.; erstellt im Rahmen des Projektes "Altbäume auf historischem Grünland", einem Projekt des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft, 2018)

## Literatur

Sorg, M.; Schages, J.; Schwan, H.; Stenmans, W.; Hörren, T.; Heckmanns, G. / Entomologischer Verein Krefeld e.V. (Hrsg.) (2018): Altbäume auf historischem Grund. Naturschutz und Kulturlandschaftspflege, Konzept zur Erhaltung und Pflege wertvoller Altbäume. (Series Naturalis 2018 (2).) Krefeld. Online verfügbar: www.entomologica.org, naturalis2018\_2, abgerufen am 22.11.2019

Kopfeichen am Rand einer Ackerfläche in der Lippeaue bei Hünxe

Schlagwörter: Solitärbaum, Stieleiche, Kopfbaum

Ort: Hünxe

Fachsicht(en): Naturschutz, Kulturlandschaftspflege Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000) Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 38 38,74 N: 6° 43 3,98 O / 51,6441°N: 6,71777°O

**Koordinate UTM:** 32.342.093,94 m: 5.723.921,41 m **Koordinate Gauss/Krüger:** 2.549.727,80 m: 5.723.548,63 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Jochen Schages (2018), "Kopfeichen am Rand einer Ackerfläche in der Lippeaue bei Hünxe". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-282289 (Abgerufen: 5. November 2025)

## Copyright © LVR







